KÜNSTLER POTRAIT

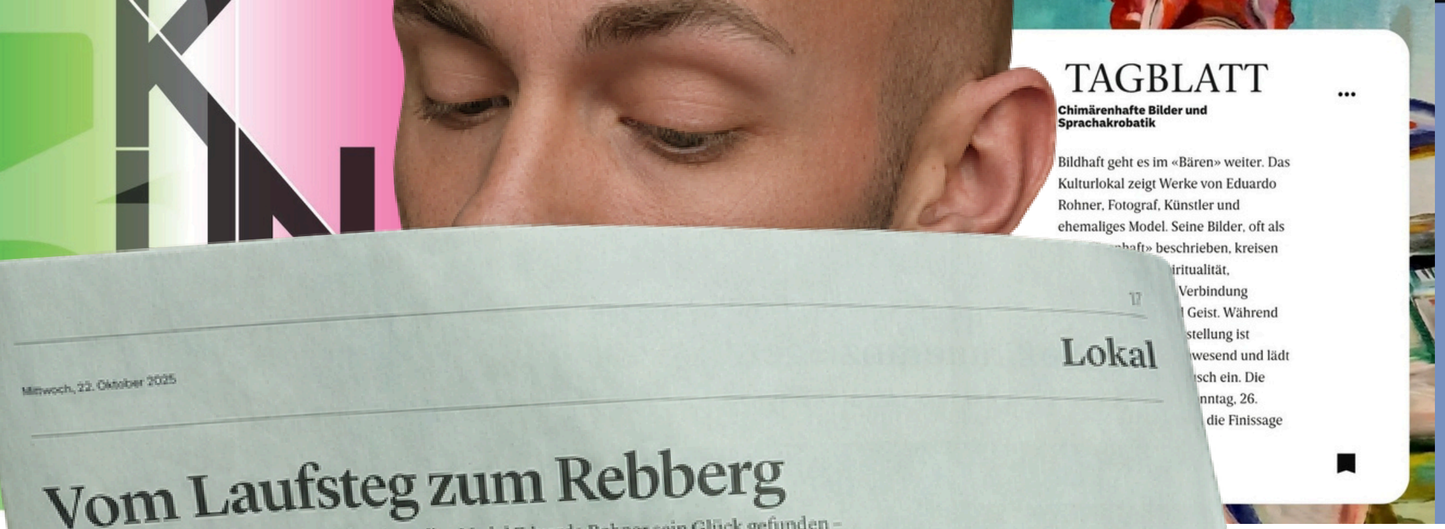


Eduardo Rohner (*1995 in St. Gallen) entdeckte seine Leidenschaft für die Kunst bereits in jungen Jahren. Seine erste Ausstellung fand während der dritten Primarklasse statt. Im Alter von acht bis elf Jahren erhielt er privaten Kunstunterricht bei Elisabeth Metzler, wodurch seine gestalterischen Fähigkeiten früh gefördert wurden.

Nach dem Abschluss der Sekundarschule (Niveau E) absolvierte er den gestalterischen Vorkurs in St. Gallen. Anschließend führte ihn sein beruflicher Weg international in die Modebranche, wo er sowohl als Model als auch als High-Fashion-Fotograf tätig war. Die intensive Auseinandersetzung mit Bildkomposition, Licht und Ästhetik prägte sein künstlerisches Verständnis nachhaltig.

Mit 30 Jahren kehrte der halb Calabrese & Bündner zu seinen Wurzeln zurück und widmet sich seither mit voller Überzeugung wieder der Malerei. Seine Werke verbinden symbolische Bildwelten mit persönlichen, spirituellen und kulturellen Einflüssen und bewegen sich zwischen Gegenständlichkeit und konzeptioneller Kunst.

Neben seiner künstlerischen Tätigkeit arbeitet er als Rebbauer. Gemeinsam mit seinem Partner Stefan Indermauer lebt er in einem kleinen Holzhaus am Rebberg, wo Natur, Ruhe und die unmittelbare Verbindung zur Landschaft einen wesentlichen Einfluss auf sein künstlerisches Schaffen ausüben. Die Fotografie betreibt er heute nur noch in ausgewählten Projekten und vorwiegend auf persönliche Empfehlungen.



TAGBLATT

Chimärenhafte Bilder und Sprachakrobatik

Bildhaft geht es im «Bären» weiter. Das Kulturlokal zeigt Werke von Eduardo Rohner, Fotograf, Künstler und ehemaliges Model. Seine Bilder, oft als …haft» beschrieben, kreisen …irituälität, …Verbindung …l Geist. Während …stellung ist …wesend und lädt …isch ein. Die …nntag, 26. … die Finissage



rheintal24

LOKAL · ONLINE · GRATIS

Vom Laufsteg über den Rebberg ins Atelier

Eduardo Rohner lebt und arbeitet in Berneck Bild: zvg

Der Rheintaler Künstler und ehemalige Fashionfotograf Eduardo Rohner präsentiert seine aktuellen Werke an zwei Wochenenden im Fürstenhaus Berneck. Die Ausstellung ist am 25. und 26. Juli sowie am 1. und 2. August jeweils von 14 bis 17 Uhr geöffnet.

17

Lokal

Mittwoch, 22. Oktober 2025

Vom Laufsteg zum Rebberg

In den Rebbergen von Berneck hat das ehemalige Model Eduardo Rohner sein Glück gefunden – mit einer Partnerschaft, Kunst, Natur und neuem Lebensmut.

Monika von der Linden

«Ich wollte wieder eine Privatsphäre haben und nicht mehr auf einen Titel reduziert werden.»

Reben als ein verbindendes Element: Eduardo Rohner lebt seit etwa einem halben Jahr im Eichholz in Berneck. Dort hat er seine Mutter als 20-jährige Frau in Cuernavaca She wrote to Switzerland Interested Fred Reben / aus

Bild: Monika von der Linden

Engagement für Mensch und Natur

Sekundarstufe, Niveau E
Gestalterischer Vorkurs, GBS St. Gallen
International model contract
Fotografenausbildung bei Scout Model Agency, Zürich
Freiberuflicher Fotograf
Zertifikate bei Vadim Tschenze
Rebbau-Zertifikat

Fotobastei Zürich
Mad Nest, Zürich
Kultur Bären, 2025
Fürstenhaus Berneck
Open Invitational Basel

Gruppenausstellung, Zürich – Thematik: Tod
Herbst 2027,
Stellwerk Heerbrugg



Firehorse
140cmx100cm
Öl auf Leinwand

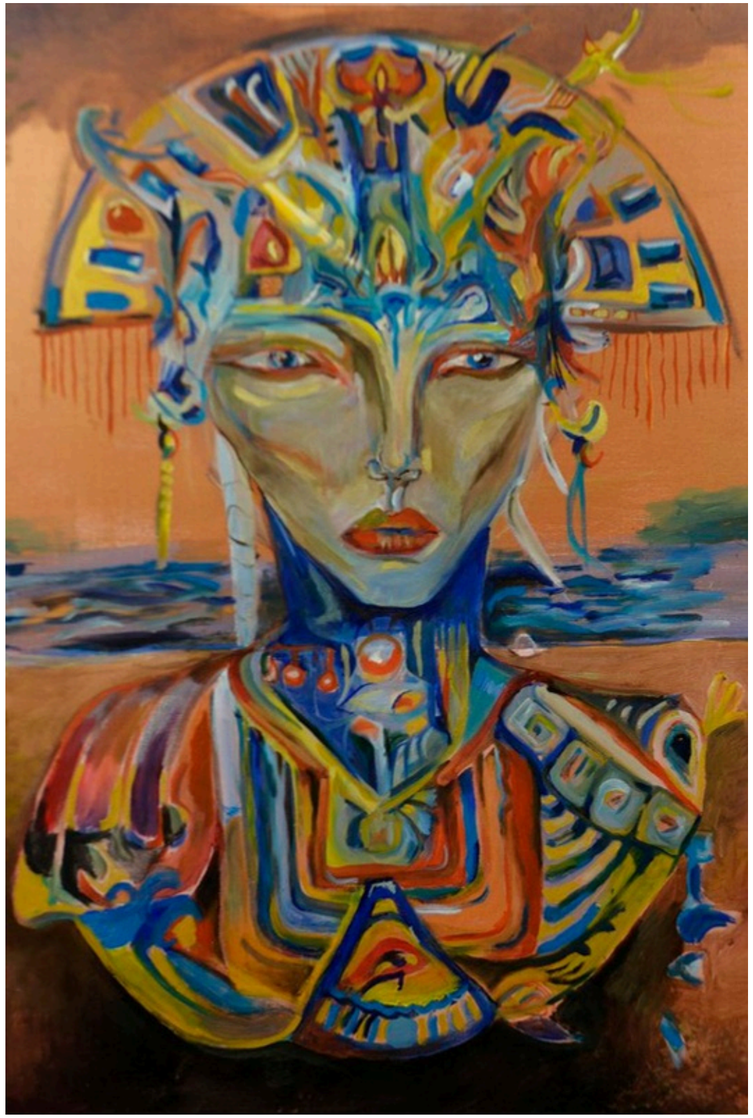


lakshmyie

Mantra meets kubism

Seit über zehn Jahren praktiziere ich Zen. Wenn ich mich in einem Gedanken oder Thema verhärte, greife ich manchmal auf die Kraft eines hinduistischen Mantras zurück. Für dieses Werk rezitierte ich über Stunden das Lakshmi-Mantra:
Om Shreem Mahalakshmi Namaha
Anschließend setzte ich mich vor die weiße Leinwand und begann intuitiv zu arbeiten. In einer kubistischen Bildsprache entstand der Versuch, ein Energieportal für wahren Wohlstand zu erschaffen – nicht als materiellen Besitz, sondern als einen Zustand von innerer Fülle, Bewusstsein und Verbundenheit.





1. Luna Recedens



2. Mors Egotismi



3. Metamorphosis in Loco Falso

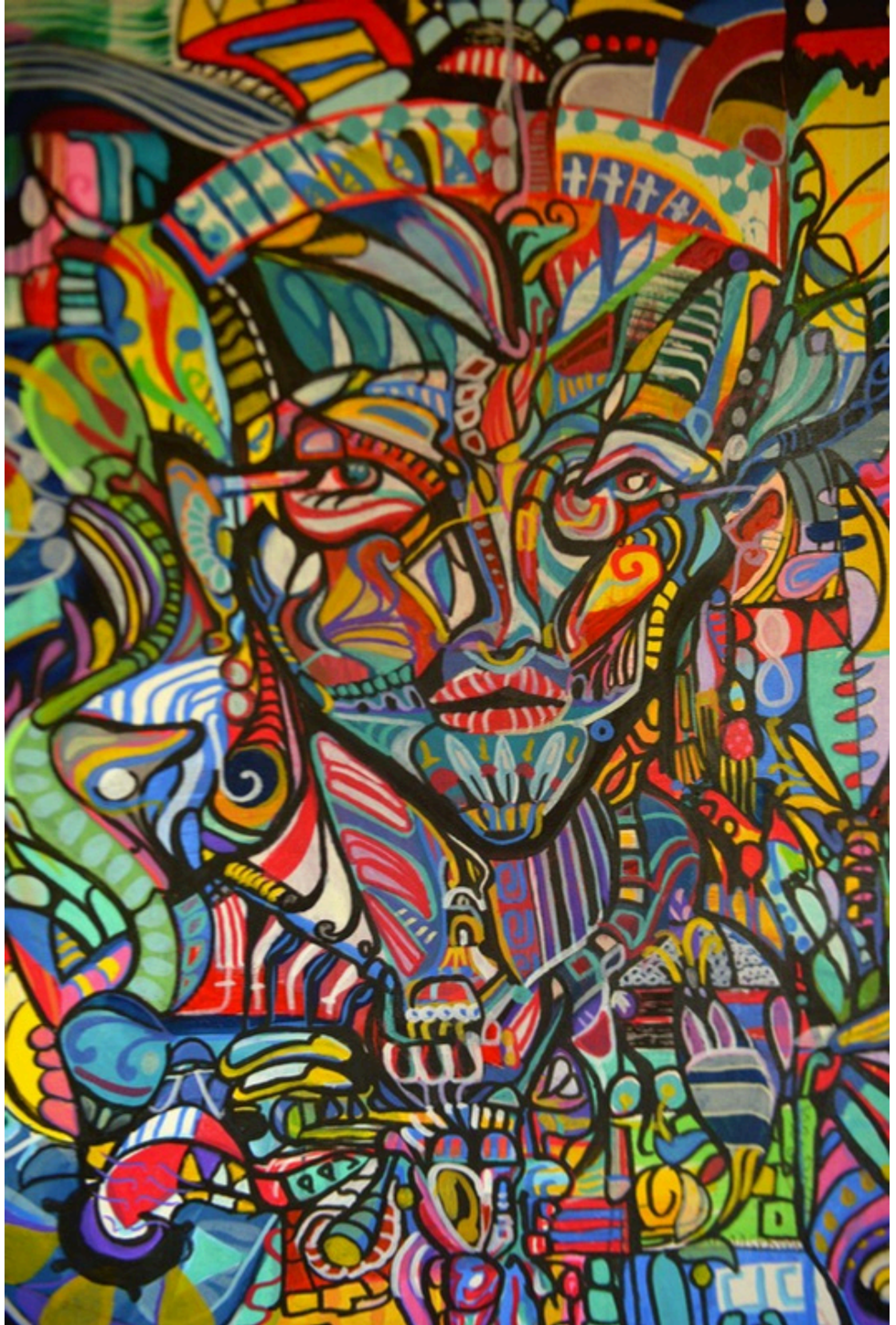








Technik: Öl auf Leinwand
Maße: 60 × 80 cm
Erschaffungsjahr: Frühling 2026





Technik: Öl auf Leinwand
Masse: 100 × 100 cm
Erschaffungsjahr: 2025







